

# Aus Interesse: Anzahl Besuche / Ablauf Examen???

**Beitrag von „patti“ vom 16. Oktober 2005 22:20**

Hallo zusammen,

juhu, nun hab auch ich endlich Ferien! Dabei ist mir eingefallen, dass ich mich dringend mal damit beschäftigen will (muss), wie viele Besuche mir eigentlich im nächsten Jahr bevorstehen. Bei der Gelegenheit möchte ich auch gleich mal neugierig fragen, wie das denn in anderen Bundesländern oder anderen Seminaren aussieht, eine Freundin von mir leistet ihr Referendariat nämlich im selben Bundesland ab wie ich (Nds), hat aber mehr Pflichtbesuche als ich! Komisch! Und reine Neugier meinerseits, wie oft ihr so eine berühmt-berüchtigte Vorführstunde zeigen müsst!

Also, in Niedersachsen ist es so:

- drei "große" Besuche (wo der [Pädagogik](#)-Leiter, der Fachseminarleiter, der Mentor und der Direx anwesend sind)
- zwölf "kleine" Besuche
- zwei "Gespräche zum Ausbildungsstand"
- eine Examensarbeit (zwei Monate Zeit ??)
- am Prüfungstag: eine mündliche Prüfung, zwei Prüfungsstunden

Richtig so? Ich bin gespannt, was ihr alles leisten müsst!

Neugierige Grüße

Patti



---

**Beitrag von „Tina\_NE“ vom 16. Oktober 2005 22:31**

Aalso....

ich bin in NRW

- 5 FL-Besuche/Fach (=10)

Bei mir wollen Direx und Hauptseminarleiter jeweils 2/Fach sehen (Sek I / Sek II).

Sind bestenfalls insgesamt 10 Besuche; bei mir werden es aber aufgrund von Terminproblemen der verschiedenen FLs und des Direx wohl 14-15.

### Beitrag von „Julie\_Mango“ vom 17. Oktober 2005 00:04

- 1. Ausbildungsabschnitt: 1 Lehrprobe und so viele unangekündigte Besuche, wie die SL wollen; plus Direxbesuche (mindestens 1).
- 2. Ausbildungsabschnitt (1 Jahr eigenständiger Unterricht in Einsatzschule) 1 Lehrprobe. Dazu unangekündigte Besuche der Betreuungslehrer (pro Fach und Halbjahr 3 Stück) plus Direx (ca. 1 pro Halbjahr, kann mehr sein). Die Meinung der Betreuungslehrer fließt in das Gutachten der Schule ein, dieses Gutachten wiederum ist nicht so wichtig bei der Endbednotung.
- 3. Ausbildungsabschnitt: 1 Lehrprobe und so viele unangekündigte Besuche, wie die SL wollen (bei mir seit Mitte September ca. 6, und es geht noch bis Dezember so); plus Direxbesuche (mindestens 1).

Macht insgesamt... keine Ahnung, habe aufgehört zu zählen.

Dazu

- ( 3 Lehrproben - schon erwähnt)
- eine Hausarbeit (25 Seiten plus Anhang)
- 4 mündliche Prüfungen:
  - + [Pädagogik](#) und Psychologie
  - + Staatsbürgerkunde und Schulkunde
  - + Didaktik und Methodik 1. Fach
  - + Didaktik und Methodik 2. Fach

Julie

---

### Beitrag von „das\_kaddl“ vom 17. Oktober 2005 09:18

Zitat

**patti schrieb am 16.10.2005 21:20:**

Also, in Niedersachsen ist es so:

...

- am Prüfungstag: eine mündliche Prüfung, zwei Prüfungsstunden

Hallo Patti,

das ist nicht ganz richtig so: du hast drei mündliche Prüfungen á ca. 20 Minuten: zwei in den Unterrichtsfächern, die du zuvor in den Stunden gezeigt hast, und eine in [Pädagogik](#).

Nicht, dass die armen Bayern wieder laut aufstöhnen ob der Ungerechtigkeiten im hohen Norden 😄 😊

EDIT: Und meine drei Gespräche zum Ausbildungsstand fanden wie folgt statt: Refbeginn 1.11.2003, 1. Gespräch zum Ausbildungsstand Anfang Juli 2004, 2. Gespräch zum Ausbildungsstand Ende Januar 2005, 3. Gespräch zum Ausbildungsstand 6 Tage vor der 2. Staatsprüfung (Anfang März 2005). Gründe waren ua, dass diese "Gespräche zum Ausbildungsstand" in Kombination mit den "grossen Besuchen" erfolgen, und da sich bei mir PS-nicht mit FS-Leitern einigen konnte, waren sie bei mir halt ein bisschen spät dran 😞 .

LG, das\_kaddl.

---

### **Beitrag von „LAA\_anja“ vom 17. Oktober 2005 18:12**

Hallo Patti,

bei uns war es so. Je Fach 5 Besuche =10

aber wenn es nicht so gut läuft kann man je Fach noch den 6ten Besuch anhängen. Achte also auf die Zeit. Da sind immer irgendwelche Ferien, Ausflüge, Klassenfahrten Schulveranstaltungen usw. zu beachten. Außerdem ist es sinnvoll die Besuche gut zu verteilen. Ich brauche zur Vorbereitung eines Besuches zwischen 3-5 Wochen. Da ich SU habe, was sehr Vorbereitungs-, Materialintensiv ist. Ich wünsche dir viel Erfolg und schreib doch mal wo du unterrichtest.

LG Anja

---

### **Beitrag von „Salati“ vom 17. Oktober 2005 21:49**

Also in Ba-Wür ist das ganz anders:

In 1,5 Jahren haben wir 7 Besuche (Beratung - keine Bewertung).

Im letzten halben Jahr kommen dann

- 1 HA (15 Seiten plus Anhang)
- Präsentation (20 min) mit anschließendem päd. Colloquium

- am Tag x 2 Lehrproben plus mündliche Prüfung

Schulleitergutachten zählt fast so viel wie die Lehrproben

Grüße,  
Salati

---

### **Beitrag von „NerD“ vom 17. Oktober 2005 22:04**

Guten Abend,

in Süd-Hessen war es für zwei Fächer so (für GHRS) :

insgesamt 18 Besuche, pro Fach sechs und noch einmal sechs Besuche in EG.

Von diesen 18 Besuchen werden jeweils neun (drei in jedem Fach) bewertet und sechs (zwei in jedem Fach) davon müssen komplett ausgearbeitet werden (mindest. 10 Seiten, ohne Anhang). Eigentlich sollte der Direx bei jedem Besuch anwesend sein, bei mir war er aber nur ein einziges Mal!

Die Prüfung an sich wird an einem Tag durchgezogen, vormittags hält man seine Stunden in den Fächern. Auch dazu müssen die komplett ausgearbeiteten Stunden schon vor dem Prüfungstag an die jeweiligen Prüfer rausgegeben sein. Insgesamt sitzen dann in den Stunden der Direx, die jeweiligen Fachausbilder, Eine/r vom Prüfungsamt, vom Studienseminar und dann noch das 7. Prüfungsmitglied.

Nach den Stunden muss man diese noch besprechen und kritisch reflektieren und dann gehts auch schon in die mündliche Prüfung: man wird in den jeweiligen Fächern didaktisch und methodisch zu einem Thema befragt und dann noch im Schulrecht. Und dann sollte man feiern oder schlafen!

Falls ich mich täuschen sollte, korrigiert mich. Mein Ref ist rum und gerade diese Phase habe ich eigentlich komplett aus meinem Hirn gestrichen 😊

Lieben Gruß

---

### **Beitrag von „silja“ vom 17. Oktober 2005 22:20**

In HH waren es mal 6 UBs im Halbjahr, am Ende des Refs 2 Lehrproben und dann noch mal die mündliche Prüfung. Hat sich inzwischen aber alles wieder geändert.

Silja